

Info für Pädagoginnen und Pädagogen

Bildung für Nachhaltige Entwicklung



BNE ist die Abkürzung von **Bildung für Nachhaltige Entwicklung**. Gemeint ist eine Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt.

- ☉ Wie beeinflussen meine Entscheidungen Menschen nachfolgender Generationen oder auf anderen Erdteilen?
- ☉ Welche Auswirkungen hat mein Konsumverhalten, welche Fortbewegungsmittel nutze ich oder welche und wieviel Energie verbrauche ich?
- ☉ Welche globalen Mechanismen führen zu Konflikten, Armut und Flucht?

Bildung für nachhaltige Entwicklung ermöglicht es jedem Individuum, die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Welt zu verstehen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen. Nachhaltige Bildung geht über reines Faktenwissen hinaus, sie vermittelt Fähigkeiten und Werte und ermöglicht

- ☉ vorausschauendes Denken,
- ☉ interdisziplinäres Wissen,
- ☉ autonomes Handeln und
- ☉ Partizipation an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen.

Grundlagen von BNE

2015 wurden die 17 SDGs (Sustainable Development Goals) von den Vereinten Nationen einstimmig als Ziele in der „Agenda 2030“ formuliert und angenommen. Diese beschäftigen sich mit dem Thema Nachhaltige Entwicklung auf 17 verschiedenen, sich aber oft beeinflussenden Themenbereichen.

Der 4. Themenbereich ist „gerechte Bildung“ und der Unterpunkt 4.7 bezieht sich direkt auf Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Um dieses Ziel zu erreichen, hat die UNESCO das Weltaktionsprogramm BNE ausgerufen. Deutschland hat sich freiwillig verpflichtet, dieses auf allen Ebenen umzusetzen.

Am wichtigsten für Bildungsakteure wie Pädagoginnen und Pädagogen ist hierbei die Wahrnehmung und Umsetzung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung als grundsätzlicher fächerübergreifender Inhalt.

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



Ebenen der BNE

Vereinte Nationen	<ul style="list-style-type: none"> ☉ 2004 – 2015 UN Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung ☉ 2015 – 2030 UN Resolution „Transforming our world“ Agenda 2030 mit 17 SDGs für Nachhaltige Entwicklung ☉ 2015 – 2019 UNESCO Weltaktionsprogramm mit dem Entwicklungsziel BNE
Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> ☉ Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie 2001 (Fortschreibung), seit 2015 angepasst an Agenda 2030 ☉ 2017 Nationaler Aktionsplan BNE unter Teilhabe der Öffentlichkeit
Thüringen	<ul style="list-style-type: none"> ☉ seit 2011 Thüringer Nachhaltigkeitsstrategie, seit 2015 angepasst an Agenda 2030 ☉ Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre & Lehrpläne: Leitlinien zu BNE enthalten ☉ Nachhaltigkeitsbeirat des Freistaats Thüringen: berät Landesregierung ☉ Thüringer Impulse und Projekte zur Umsetzung des Weltaktionsprogramms 2015 – 2019

BNE im Kindergarten

Best Practice Sammlung

www.bne-portal.de/de/akteure/gute-praxis

Datenbank der UN Dekade BNE

www.dekade.org/datenbank

Kita 21

www.kita21.de

Lehrer-online

www.lehrer-online.de/fokusthemen/dossier/do/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung/

Stiftung Bildung: Fördermittel

www.stiftungbildung.com/foerderung

BNE in der Weiterbildung

Es werden immer mehr Fortbildungen im Bereich BNE angeboten. Ob für andere Nachhaltigkeitsthemen oder für BNE im Allgemeinen, die Möglichkeiten werden auch in Anbetracht der Implementierung des Nationalen Aktionsplans immer vielfältiger.

Fortbildungsangebote des ThILLM

www.schulportal-thueringen.de

Bildungsfreistellung

www.bildungsfreistellung.de

Vorleben von BNE

Kinder lernen vieles durch Nachahmung. Wenden wir dieses Konzept an, werden sich Kinder am effektivsten mit dem Thema Nachhaltigkeit identifizieren, wenn sich die Menschen in ihrer unmittelbaren Umgebung nach diesem Prinzip verhalten. (Mülltrennung, Strom sparen, regional und saisonal einkaufen/kochen, aktive Partizipation an Gestaltungsprozessen unter Einbeziehung aller Akteure, etc.)

Literatur

Kultusministerkonferenz und Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung:

Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung, 2. Auflage, Bonn 2016

kostenfreie Bestellung: www.cornelsen.de/lehrkraefte/reihe/r-7807/ra

BNE in der Schule

Thüringer Nachhaltigkeitsschulen

Koordiniert und unterstützt vom Thüringer Naturschutzbund, dem Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Natur und dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport können sich Schulen als „Thüringer Nachhaltigkeitsschule / Europäische Umweltschule“ zertifizieren lassen. Dafür setzt sich die Schule in einem zweijährigen Rhythmus mit verschiedenen Aspekten der Nachhaltigkeit auseinander und bringt das Thema den Schülern interaktiv und spielerisch näher.

www.thueringen.de/th8/tmuen/agenda/bildung/umweltschulen

Schülerfirma

Schülerfirmen übersetzen ökonomische, nachhaltige Bildung in ein pädagogisches Setting, welches Kinder sowie Jugendliche anspricht und motiviert: Hier können Schülerinnen und Schüler eigene Geschäftsideen umsetzen und sich ausprobieren, sie arbeiten wie in richtigen Unternehmen und kooperieren mit realen Firmen. Sie stehen vor ähnlichen wirtschaftlichen Herausforderungen wie echte Unternehmen – von der Preisgestaltung bis zur Personalfindung. Dabei entdecken sie ihre eigenen Stärken und wachsen an Herausforderungen.

www.wegefinden.net/schuelerfirmen-in-thueringen.html

Best Practice Sammlung

www.bne-portal.de/de/akteure/gute-praxis

Datenbank der UN Dekade BNE

www.dekade.org/datenbank

Schulportal Thüringen: „Nachhaltige Entwicklung“

www.schulportal-thueringen.de/nachhaltige_entwicklung

Lehrer-online

www.lehrer-online.de/fokusthemen/dossier/do/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung/

Stadtwerke Erfurt: Begleitung von Bildungsprozessen

www.stadtwerke-erfurt.de/pb/site/swegruppe/node/6822/Lde

Stiftung Bildung: Fördermittel

www.stiftungbildung.com/foerderung